

Gedenktafel am Hospitalhof 1974 - 2014



Wortlaut auf Folgetafel

Gedenktafel am Hospitalhof 1974 – 2014

Wortlaut:

Im Gebäude des Stuttgarter Dominikanerklosters
und späteren städtischen Hospitals war seit 1895
das Polizeigefängnis untergebracht.

In der Zeit des Nationalsozialismus wurden hier
viele Menschen gequält und gedemütigt.

Zum Gedenken an die Sinti und Roma, Mitbürgerinnen
und Mitbürger, die dem nationalsozialistischen
Völkermord zum Opfer fielen.

Zum Gedenken an die jüdischen Mitbürgerinnen
und Mitbürger, die entrechtet, deportiert
und ermordet wurden.

Im Gedenken an alle, die aus politischen
und religiösen Gründen verfolgt wurden.

Stele 2014 – 2024

Zwischen Hospitalhof und CVJM/Bibelmuseum
Leonhard-Lechner-Weg

IM GEBÄUDE DES STUTTGARTER
DOMINIKANERKLOSTERS UND
SPÄTEREN STÄDTISCHEN
HOSPITALS WAR SEIT 1895
DAS POLIZEIGEFÄNGNIS
UNTERGEBRACHT.
IN DER ZEIT DES
NATIONALSOZIALISMUS
WURDEN HIER MITBÜRGERINNEN
UND MITBÜRGER
GEQUÄLT UND GEDEMÜTIGT.
IM GEDENKEN AN
SINTI UND ROMA, DIE DEM
NATIONALSOZIALISTISCHEN
VÖLKERMORD ZUM OPFER FIELEN.
IM GEDENKEN AN
JÜDISCHE MITBÜRGERINNEN
UND MITBÜRGER, DIE
ENTRECHTET, DEPORTIERT
UND ERMORDET WURDEN.
IM GEDENKEN AN ALLE, DIE AUS
POLITISCHEN UND RELIGIÖSEN
GRÜNDEN VERFOLGT WURDEN.

Im Gebäude des Stuttgarter · Dominikanerklosters und ·
späteren städtischen · Hospitals war seit 1895 · das
Polizeigefängnis · untergebracht.

In der Zeit des · Nationalsozialismus · wurden hier
Mitbürgerinnen · und Mitbürger · gequält und
gedemütigt.

Im Gedenken an · Sinti und Roma, die dem ·
nationalsozialistischen · Völkermord zum Opfer fielen.

Im Gedenken an · jüdische Mitbürgerinnen · und
Mitbürger, die · entrechtet, deportiert · und ermordet
wurden.

Im Gedenken an alle, die aus · politischen und religiösen ·
Gründen verfolgt wurden.

IM GEBÄUDE DES STUTTGARTER
DOMINIKANERKLOSTERS UND
SPÄTEREN STÄDTISCHEN
HOSPITALS WAREN VON 1895
BIS 1945 DIE POLIZEI UND
DAS POLIZEIGEFÄNGNIS
UNTERGEBRACHT.
IN DER ZEIT DES
NATIONALSOZIALISMUS
1933–1945 WURDEN HIER
MENSCHEN GEQUÄLT UND
GEDEMÜTIGT.

WIR GEDENKEN ALLER,
DIE AUS POLITISCHEN,
RELIGIÖSEN UND ANDEREN
GRÜNDEN VERFOLGT,
ENTRECHTET, DEPORTIERT
UND ERMORDET WURDEN –
JÜDINNEN UND JUDEN,
SINTI:ZE UND ROMA:NJA,
ANGEHÖRIGE
SEXUELLER MINDERHEITEN,
ZWANGSARBEITERINNEN
UND ZWANGSARBEITER,
OPPOSITIONELLE.

Stele ab 24.06.2024

Zwischen Hospitalhof und CVJM/Bibelmuseum
Leonhard-Lechner-Weg

Im Gebäude des Stuttgarter · Dominikanerklosters und ·
späteren städtischen · Hospitals waren seit 1895 · bis 1945
die Polizei und · das Polizeigefängnis · untergebracht.
In der Zeit des · Nationalsozialismus · 1933 – 1945 wurden
hier · Menschen gequält und · gedemütigt.

Wir gedenken aller, · die aus politischen, · religiösen und
anderen · Gründen verfolgt, · entrechtet, deportiert · und
ermordet wurden –
Jüdinnen und Juden, · Sinti:ze und Roma:nja, · Angehörige
· sexueller Minderheiten, · Zwangsarbeiterinnen · und
Zwangsarbeiter, · Oppositionelle.